

Frutiger Schule gewinnt exklusive Lektion

Beim diesjährigen Wettbewerb der Stiftung Landschaft und Kies und der Universität Bern konnten Schulklassen des Kantons Bern eine Lehrstunde mit PD Dr. Naki Akçar vom Geologischen Institut gewinnen. Als Siegerin ging die fünfte/sechste Klasse der Schule Widi hervor und wurde in einer Doppel-Unterrichtsstunde auf eine spannende Reise in die eiszeitliche Vergangenheit mitgenommen.



Der Geologe PD Dr. Naki Akçar stellt der fünften/sechsten Klasse der Schule Widi das Programm der Geologie-Lektion vor.

Fotos: zvg

Wie haben die eiszeitlichen Gletscher unsere Landschaft verändert? Was erzählt ein einfacher Stein über seine eiszeitliche Vergangenheit? Diese und weitere Fragen wurden in zwei Unterrichtseinheiten gemeinsam aufgelöst. Dass der Geologe Naki Akçar für das Thema brennt, war unschwer zu erkennen, und der Funke schlug auf die Schülerinnen und Schüler schnell über.

Die fünfte/sechste Klasse der Schule Widi in Frutigen hat den gemeinsamen Wettbewerb der Stiftung Landschaft und Kies und der Universität Bern, Institut für Geologie, gewonnen. Damit kam sie in den Genuss einer Geologie-Doppellektion, geleitet exklusiv von Quartärgeologe Naki Akçar. Der Wettbewerb fand im Rahmen der langjährigen Zusammenarbeit der beiden Institutionen statt und löste grosses Interesse bei den Berner Schulklassen aus.



Interaktiv in Arbeitsgruppen forschen: Anhand von Anschauungsmaterial wurde Wissen spielerisch und spannend vermittelt.

Immer wieder vermittelt Naki Akçar sein Fachwissen mit viel Leidenschaft und Witz dem Laienpublikum im Rahmen von Exkursionen der Stiftung Landschaft und Kies vor Ort in Berner Kiesgruben. Geologie-Lektionen hat er schon mehrfach an den Tec-Days der Akademien der Wissenschaften Schweiz erprobt. Im Schulzimmer vor einer Volksschulklasse zu stehen, war für den Quartärgeologen aber eine Premiere. «Eine gelungene Premiere», wie er stolz ergänzt. «Die Schülerinnen und Schüler waren sehr interessiert und der Unterricht hat grossen Spass gemacht», berichtet er. Dank vielfältigem Anschauungsmaterial und altersgerechten Übungen konnten die Kinder aktiv mitmachen und dabei selber forschen und analysieren.



Welcher Stein ist das? Mit Bestimmungshilfen, Steinen, Lupen und Tablets ergründen die jungen Forscherinnen und Forscher die Vielfalt der Gesteine in der Schweiz.

Zur Stiftung Landschaft und Kies

Die Stiftung Landschaft und Kies ist die Naturschutzorganisation der Berner Kies- und Betonbranche. Sie setzt sich seit über 45 Jahren für den praktischen Naturschutz in den Kiesgruben und Steinbrüchen ihrer Mitglieder ein. Der zweite Eckpfeiler ihrer Arbeit ist die Umweltbildung, beispielsweise mit öffentlichen Exkursionen oder mit dem Projekt «Lernort Kiesgrube» für Schulklassen an sechs Standorten im Kanton Bern.



ARTIKELINFO

Artikel Nr. 200505 Online seit: 14.6.2022 – 16.01 Uhr Autor/in: pd/cs

Grosse Findlinge, kleine Kiesel. Was hat den Kieselsteinen ihre Form gegeben? Hochkonzentriert arbeiten sich die Schülerinnen und Schüler durch die Fragen durch.
Anzeigen

Storentech AG

 Zelgstrasse 85
 3661 Uetendorf
 Telefon 033 345 37 87
 storentech-hadorn.ch



seit 1998

Hess Bestattungen
 Bestatter mit eidg. Fachausweis
 Familienbetrieb seit 25 Jahren
 Verbandsmitglied
033 823 43 43
 www.hessbestattungen.ch





Sami Hess Eva Hess Toni Michel

Verlaufe der Zeit. Seine Begeisterung über die Entdeckung der Eiszeiten Ende des 19. Jahrhunderts in den

Samstag, 25. Juni 2022 | 19.00 Uhr
MARTHA HIGH & THE SOUL COOKERS
 (US) Soul/Funk

 Mühle Hunziken
 www.muehlehunziken.ch

Freitag, 24. Juni 2022 | 19.00 Uhr
LILLY MARTIN
 im Mühlgarten
 (CH) Blues

 Mühle Hunziken
 www.muehlehunziken.ch